

gesellschafts VISIONEN

GEMEINSAM FÜR EINE
OFFENE, PLURALISTISCHE,
DEMOKRATISCHE
GESELLSCHAFT

Gemeinsame Veranstaltungsreihe von Avicenna-Studienwerk, Ernst Ludwig Ehrlich Studienwerk, Friedrich-Ebert-Stiftung, Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit, Hanns-Seidel-Stiftung, Heinrich-Böll-Stiftung, Konrad-Adenauer-Stiftung und Rosa-Luxemburg-Stiftung.

Acht Begabtenförderungswerke laden 2019 bundesweit zu einer Veranstaltungsreihe ein, bei der im Gespräch mit Stipendiat_innen und Gästen aus Wissenschaft, Medien und Zivilgesellschaft politische und gesellschaftliche Visionen für eine offene, pluralistische, demokratische Gesellschaft entwickelt werden sollen. Die Werke setzen sich gemeinsam mit den aktuellen gesellschaftlichen Herausforderungen durch den erstarkenden (Rechts-)Populismus auseinander und stärken Demokratie auch jenseits von politischen und weltanschaulichen Unterschieden.

Mit der Teilnahme an den Veranstaltungen stimmen Sie der Veröffentlichung von Fotos, Video- und Audioaufzeichnungen zu, die im Rahmen der Veranstaltungsreihe entstehen.

Mit freundlicher Unterstützung von:



WEITERE VERANSTALTUNGEN DER gesellschafts VISIONEN

AUFTAKT
7.3.2019 • BERLIN

VIELFÄLTSVERTEIDIGUNG!
Ernst Ludwig Ehrlich Studienwerk
und Avicenna-Studienwerk

28.3.2019 • POTSDAM
NO-DEAL-BREXIT.
WAS EUROPÄ FÜR SEINE
ZUKUNFT LERNEN SOLLTE

Friedrich-Naumann-Stiftung
für die Freiheit

14.5.19 • BOCHUM
„DIE WÜRDE DES MENSCHEN
IST UNANTASTBAR“

70 Jahre Grundgesetz als Basis für eine
pluralistische und vielfältige Gesellschaft
Friedrich-Ebert-Stiftung,
Studienförderung gemeinsam mit dem
FES-Landesbüro in NRW

25.6.19 • KÖLN
WER VERTRITT DAS VOLK?
LESUNG UND GEspräch
MIT BURKHARD SPINNEN

Konrad-Adenauer-Stiftung

11.7.1 • NÜRNBERG
ANTISEMITISMUS 2.0 UND DIE
NETZKULTUR DES HASSES.
Judenfeindlichkeit als kulturelle
Konstante und kollektive Gefühlswelt
im digitalen Zeitalter

Hanns-Seidel-Stiftung, gemeinsam mit
der Akademie Caritas-Pirckheimer-Haus und
der evangelischen Stadtakademie
Nürnberg

17.10.19 • JENA

GEFÄHRDETE DEMOKRATIE:
URSACHEN, QUELLEN UND
GEGENSTRATEGIEN

Rosa-Luxemburg-Stiftung,
Studienwerk gemeinsam mit der
Landesstiftung Thüringen

14.11.19 • BERLIN
KLIMASKEPsis.
KLIMALEUGNUNGEN

Heinrich-Böll-Stiftung

VERANSTALTUNGSORT:
RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM

Universitätsstraße 150

Veranstaltungszentrum/Mensa, Ebene 04, Saal 3
44801 Bochum

VERANSTALTER:

Friedrich-Ebert-Stiftung, Landesbüro NRW
und Abteilung Studienförderung

Informationen und Anmeldung

ANMELDUNG

bei Rückfragen:
dorit.raderschatt@fes.de

„DIE WÜRDE DES MENSCHEN IST UNANTASTBAR“

70 Jahre Grundgesetz als Basis für eine pluralistische und vielfältige Gesellschaft

14. MAI 2019, 17.00 – 20.00 UHR IN BOCHUM

Unsere Demokratie ist unter Druck geraten. Ihre Werte und Prinzipien werden zusehends offener in Frage gestellt. Und einmal mehr wird klar, dass Demokratie und eine vielfältige Gesellschaft keine Selbstverständlichkeit darstellen, sondern immer wieder aufs Neue erkämpft werden müssen. Seit mittlerweile 70 Jahren stellt das Grundgesetz die Würde und die Rechte aller Menschen in den Mittelpunkt. Wir möchten dieses Jubiläum zum Anlass nehmen, den Zustand unserer Gesellschaft zu betrachten und gemeinsam mit Demokratinnen und Demokraten aus Politik, Wissenschaft und Zivilgesellschaft zu diskutieren, wie wir unser demokratisches Gemeinwesen verteidigen und ausbauen können.

Wir freuen uns auf eine spannende Diskussion mit Ihnen und unseren Expertinnen und Experten!

Prof. Dr. Karsten Rudolph MdL

Historiker, Ruhr-Universität Bochum

Dr. Klaudia Tietze

Geschäftsführerin, Verein „Mach' meinen Kumpel nicht an“

Prof. Dr. Frank Decker

Politikwissenschaftler, Universität Bonn

Moderation: **Prof. Dr. Thomas Grumke**, FHöV NRW